



## **FRANK SCHMITT**

Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft

Wahlkreisabgeordneter für Lurup, Osdorf, Iserbrook, Groß Flottbek, Blankenese, Rissen, Sülldorf, Nienstedten  
Vorsitzender des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend  
Mitglied im Ausschuss für Verfassung und Bezirke und Sprecher für Bezirke der SPD-Bürgerschaftsfraktion

## **PRESSEMITTEILUNG**

Hamburg, 18. Mai 2020

### **Erster Bürgermeister zu Gast beim Sommerfest**

#### **Dr. Peter Tschentscher zeigte sich bürgernah**

Einen ganz besonderen Ehrengast konnte Frank Schmitt bei seinem diesjährigen Sommerfest begrüßen: Der Erste Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg Dr. Peter Tschentscher fand den Weg in den Hamburger Westen und richtete ein Grußwort an die zahlreichen Gäste. „Hier ist die Basisstation der Abgeordnetenarbeit“, sagte Dr. Peter Tschentscher mit Blick auf das Abgeordnetenbüro von Frank Schmitt. Hier gehe der Bürger hin, wenn er ein Anliegen habe. Es sei schon wichtig, dass eine Regierungspartei wie die SPD in den Stadtteilen gut vernetzt sei. Wichtig sei zu erfahren, was die Leute nervt, wo etwas im Argen liegen würde. In diesem Zusammenhang richtete der Erste Bürgermeister ein Lob an Frank Schmitt: „Ich kann ihnen und euch zusichern, er behält das nicht für sich. Wenn also etwas nicht in Ordnung ist, dann wird das schon weitergesagt. Und zwar in der Sache: So ‚komm‘, da muss was passieren. Denkt auch an die Stadtteile, die nicht so direkt im Zentrum sind.“

Interessiert hörten die Gäste zu, als Dr. Peter Tschentscher die Planungen der Schienenanbindung des Hamburger Westens zum Thema machte. Er wurde in den vergangenen eineinhalb Jahren immer gefragt, wenn er in den Hamburger Westen kam: „Was kriegen wir jetzt endlich? Kriegen wir eine S- oder eine U-Bahn.“ Die Antwort sei dann immer gewesen: „Oh, ich weiß es nicht genau. Aber eins von beidem kommt.“ Bei der Prüfung der Varianten ginge es ja nicht nur um Lurup, es ginge ja um den ganzen Hamburger Westen. Er habe mit den Fachleuten gesprochen, um sich eine abschließende Meinung über die beste aller Varianten machen zu können. Jetzt konnte er berichten, dass dies die U5 bis zu den Arenen und die S32 bis zum Osdorfer Born sei. „Wann ist die S-Bahn fertig?“, stellte er eher eine rhetorische Frage. Das könne er nicht mit einer Jahreszahl benennen. Er konnte jedoch mitteilen, dass bis zur Fertigstellung der Schienenanbindung der öffentliche Personennahverkehr für die Stadtteile im Hamburger Westen deutlich verbessert werde. Es würden unter anderem das Busangebot deutlich verbessert und Expresse-Busse installiert. Letzteres sei ein neues Angebot, ähnlich der Schnellbusse, nur noch besser, die nichts extra kosten würden. „In meinem aktuellen Newsletter berichte ich dazu detaillierter und mit tiefergehenden Informationen. Der Newsletter kann gerne in meinem Abgeordnetenbüro abgeholt werden“, ergänzte Frank Schmitt.

Frank Schmitt bedankte sich beim Ersten Bürgermeister für sein Kommen: „Er ist nicht nur besonders klug und fleißig, er ist auch bürgernah.“ Dies bestätigte der Erste

Bürgermeister, in dem er es sich nicht nehmen ließ, mit den Gästen direkt ins Gespräch zu kommen. Auch vom einsetzenden Regen ließen sich die Anwesenden nicht beeindrucken, bis in die frühen Abendstunden wurde angeregt diskutiert. „Das Sommerfest ist für meine Gäste und mich immer eine gute Gelegenheit, sich in ungezwungener Atmosphäre auszutauschen“, schließt Frank Schmitt.

**Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an:**

**Alexander Hund**

Persönlicher Referent von Frank Schmitt, MdHB  
SPD-Abgeordnetenbüro Frank Schmitt  
Luruper Hauptstraße 274, 22547 Hamburg  
Tel: 040 / 87 600 466, Fax: 040 / 87 600 467  
E-Mail: [abgeordnetenbuero@frank-schmitt.info](mailto:abgeordnetenbuero@frank-schmitt.info)  
Internet: [www.frank-schmitt.info](http://www.frank-schmitt.info)